zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Traumasive® *Film*

extra dünne, sterile Hydrokolloidwundauflage

Darreichungsform

Traumasive *Film* ist eine selbsthaftende, sterile Wundauflage aus Hydrokolloiden, die auf einer Trägerfolie aufgebracht sind.

Eigenschaften

Traumasive *Film* bildet durch den Kontakt mit der Wunde ein feuchtes Gel, das den Heilungsprozess unterstützt: Traumasive *Film* ist transparent und ermöglicht somit die Überwachung der Wunde.

Traumasive *Film* ist anpassungsfähig und wasser- und bakterienundurchlässig; dadurch passt sich die Wundauflage jedem Körperbereich an und kann auch beim Baden und Duschen getragen werden.

Anwendungsgebiete

Traumasive *Film* dient der lokalen Versorgung schwach exsudierender oberflächlicher Wunden (oberflächliche Ulzera und Druckgeschwüre, traumatische Wunden) sowie von Wunden gegen Ende des Heilungsprozesses (Epithelisierungsphase) und von genähten Wunden. In diesem Fall sollte der Verbandswechsel mindestens alle 4 bis 6 Tage erfolgen.

Anwendungshinweise

Vorbereitung der Wunde

- Reinigen und spülen Sie zunächst die Wunde gemäß dem üblichen Pflegeprotokoll, z. B. mit physiologischer Kochsalzlösung, und trocknen Sie anschließend die Wundränder mit einer sterilen Kompresse sorgfältig ab.
- Ist die Wunde verschmutzt, empfiehlt sich die vorherige Reinigung mit einer antiseptischen Lösung. Spülen Sie danach die Wunde mit physiologischer Kochsalzlösung und trocknen Sie anschließend die Wundränder mit einer sterilen Kompresse sorgfältig ab.

Anlegen der Wundauflage

- Ziehen Sie die Schutzfolie von der Rückseite der Wundauflage ab.
- Legen Sie die Wundauflage auf die Wunde auf, möglichst ohne die Klebefläche zu berühren. Beim Anlegen die Wundauflage nicht dehnen.
- Die Wundauflage soll etwa 2 bis 3 cm über die Wunde hinausragen, damit die Kleberänder nicht auf erkrankten Hautstellen aufliegen.
- Streichen Sie die Wundauflage über der Wunde vorsichtig glatt; an den Wundrändern sollte sie etwas fester angedrückt werden.

Verbandwechsel

- Durch ein vorzeitiges Entfernen der Wundauflage könnte gesunde Haut in Mitleidenschaft gezogen werden, daher sollte sich die Wundauflage stellenweise bereits von selbst gelöst haben, bevor ein Verbandwechsel vorgenommen wird.
- Ein Verbandwechsel sollte nicht innerhalb der ersten 48 Stunden erfolgen.
- Bitte die Wundauflage dicht über der Hautoberfläche vorsichtig ablösen.
- Beim Ablösen der Wundauflage können auf der Wunde Gelrückstände zurückbleiben, die durch einfaches Abwaschen leicht und schmerzfrei entfernt werden können.

Vorsichtsmaßnahmen

- Die Wundauflage nicht stellenweise abheben, etwa um die Wunde zu kontrollieren; dies kann die Haftfähigkeit beeinträchtigen.
- Bei Unterschenkelgeschwüren venösen Ursprungs ersetzt Traumasive *Film* nicht die evtl. verordnete Kompressionstherapie.
- Bei der Anwendung von Traumasive *Film* auf Druckgeschwüren müssen die üblichen Maßnahmen, wie z. B. Druckentlastung, beibehalten werden.
- Ist eine Einzelpackung beschädigt, ist die Sterilität nicht mehr gewährleistet und die betroffene Wundauflage sollte nicht mehr verwendet werden.
- Sterile Einzelverpackung nur zum Einmalgebrauch bestimmt: Die Wiederverwendung einer zu Einmalgebrauch bestimmten Wundauflage kann Infektionsrisiken hervorrufen.
- Traumasive *Film* liegend lagern.

Kontraindikationen

- Traumasive *Film* darf auf einer infizierten Wunde nicht angewendet werden.
- Nicht auf stark nässenden Wunden anwenden.

Hersteller gemäß Medizinprodukterecht

Laboratoires URGO
42 rue de Longvic
21300 Chenôve
France

Made in France

Vertrieb in Deutschland
Hexal AG
Industriestraße 25
83607 Holzkirchen
Telefon: (08024) 908-0
Telefax: (08024) 908-1290
E-Mail: service@hexal.com

Datum der Zuteilung der CE-Kennzeichnung
2000

Stand der Information
Mai 2014

Traumasive *Film* gibt es in Packungen mit je 5 einzeln steril verpackten Verbänden mit den Abmessungen 15 cm × 15 cm und 20 cm × 20 cm und in Packungen mit je 10 einzeln steril verpackten Verbänden mit den Abmessungen 5 cm × 10 cm und 10 cm × 10 cm.

CE 0459

STERILE R

25 °C

50041270

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info September 2015